DIE LINKE. Sachsen
3. Tagung des 15. Landesparteitages 10. Oktober 2020

A. Leitantrag an den 15. Landesparteitag

A.1. Nach der Krise ist vor der Krise oder plötzlich kann die Politik Prioritäten setzen

Ä.A.1.12. Änderungsantrag in Kapitel 7: Behindertenpolitik in kommunalpolitischer Haushaltsplanung erwähnen

Einreicher*innen: Ann-Kathrin Legath, Birger Höhn (Landesinklusionsbeauftragte)

Der Landesparteitag der LINKEN Sachsen möge folgendes beschließen:

Ergänzen in Kapitel 7, Zeile 370 – 372:

ALT:

„Warum soll eine Stadt nicht durch eigene Wirtschaftsunternehmen Gelder eintreiben, die sie für Kultur und Sport, Kinder und Jugend verwenden kann?“

NEU:

„Warum soll eine Stadt nicht durch eigene Wirtschaftsunternehmen Gelder eintreiben, die sie für Kultur und Sport, Kinder und Jugend ***sowie Behindertenpolitik*** verwenden kann?“

Begründung:

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Behindertenpolitik häufig nicht erwähnt wird, obwohl sie einen beachtlichen Teil auch der kommunalpolitischen Haushalte ausmacht. Deswegen finden wir es wichtig, Behindertenpolitik explizit zu erwähnen, und bitten um entsprechende Einfügung.

Entscheidung des Landesparteitages: